

Ispringer NACHRICHTEN

Jahrgang 2020

Nr. 22

Freitag, 29. Mai 2020



Frohe Pfingsten!

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünsche ich, auch im Namen des Gemeinderats und der Gemeindeverwaltung, ein frohes Pfingstfest!

Thomas Zeilmeier
Bürgermeister



Notdienste/Beratung und Hilfe

Bereitschaftsdienst bei Störungen

SWP Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG Störungsmeldestelle – Strom 24 Stunden erreichbar	Tel. 0800 797 39 38 37
Erdgas Südwest GmbH Erdgaszentrum Ettlingen Störungsmeldestelle	Tel. 07243/2 16-0 Tel. 01802/056229
Wasserversorgung Ispringen Störungen oder	Tel. 07231/58 78 720 Tel. 0174/61 41 762
KabelBW – Service zum TV-Kabelnetzbetreiber Kundenservice	Tel. 0221 46619100

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr	Tel. 112
Polizei Notruf	Tel. 110
Revier Pforzheim	Tel. 186-0
DRK Krankentransport	Tel. 19 222
Allgemeiner Notfalldienst:	Tel. 116117

Ärztliche Notdienste

Zahnärztlicher Notdienst Der Bereitschaftsdienst der Zahnärzte wird am Wochenende in der Zeit zwischen 10 und 12 Uhr über die Rufnummer vermittelt.	Tel. 07231/37 37
Zentrale Notfallpraxen Pforzheim	Tel. 0180/51 92 92 18
Siloah, St. Trudpert Klinikum: Wilferdinger Straße 67; 75179 Pforzheim	Tel. 498-0
Klinikum Pforzheim: Kanzlerstraße 2-6; 75175 Pforzheim Dienstzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 Uhr bis Folgetag 8.00 Uhr, Mittwoch: von 13.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr, an Wochenenden: von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12. von Vorabend 19.00 Uhr bis Folgetag 8.00 Uhr.	Tel. 969-0
Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst Öffnungszeiten der Kinder Notfallpraxis (NOKI) sind: Mittwoch 15.00 – 20.00 Uhr, Freitag 16.00 – 20.00 Uhr, Samstag 08.00 – 20.00 Uhr, Sonntag 08.00 – 20.00 Uhr	Tel. 07231/9 69 29 69
Tierärztlicher Notdienst Notdienstnummer für den Raum Pforzheim	Tel. 07231/133 29 66

Dienstbereitschaft Apotheken

Samstags 13.00 bis sonntags 8.30 Uhr, sonn- u. feiertags 8.30 bis 8.30 Uhr	
Freitag 29.05.2020	Christoph-Apotheke Pforzheim Christophallee 11 Tel. 07231/312140
Samstag 30.05.2020	Apotheke am Ludwigsplatz Kriegstr. 2 Tel. 07231/977050
Sonntag 31.05.2020	Rats-Apotheke Ispringen Gartenstr. 8 Tel. 07231/984040
Montag 01.06.2020	Hebel-Apotheke im Ärztecenrum Simmlerstr. 3 Tel. 07231/316699
Dienstag 02.06.2020	Heynlin-Apotheke Stein Königsbacher Str. 26 Tel. 07232/311136
Mittwoch 03.06.2020	Moritz Apotheke Pforzheim Museumstr. 4 Tel. 07231/5898071
Donnerstag 04.06.2020	Central-Apotheke Pforzheim Westl. Karl-Friedrich-Str. 32 Tel. 07231/106064
Freitag 05.06.2020	Apotheke Melder Wilferdingen Hauptstr. 58 Tel. 07232/71070
Samstag 06.06.2020	VitalWelt Apotheke in der Arcus-Klinik Rastatter Str. 17-19 Tel. 07231/2988040

Soziale Dienste und Einrichtungen

Diakoniestation Ispringen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Krankenpflegeverein Ispringen e.V., Eisenbahnstraße 2, Ispringen, Fax 984387 **Tel. 07231 86710**
Büro besetzt: Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr

Betreuungsangebot der Diakoniestation Ispringen

Die Gruppenangebote der Diakoniestation Ispringen pausieren für unbestimmte Zeit. Sollten Sie Hilfe brauchen oder nähere Informationen wünschen, rufen Sie uns einfach an unter **Tel. 07231/86710**

Haus Salem Dauerpflege, Tagespflege und Betreutes Wohnen

Friedenstr. 62, Ispringen, Fax 589949-9 **Tel. 589949-0**
Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr
Ansprechpartner: Jörg Heidt (Hausleiter), Lydia Kälber (Pflegedienstleitung)
Die Cafeteria ist jeden 1. und 3. Sonntag von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet
info@salem-ispringen.de, www.salem-ispringen.de

Diakonieverband Enzkreis

Beratung für ältere Menschen und ihre Angehörigen;
Allgemeiner kirchlicher Sozialdienst

Diakonisches Werk Pforzheim-Stadt

Fachstelle für häusliche Gewalt; Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung **Tel. 07231/37 87-31**

Schwangerenberatung,

Schwangerschaftskonfliktberatung **Tel. 07231/37 87-58**

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung **Tel. 07236/2799897**

Frauenhaus

der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Pforzheim
(24 Stunden Rufbereitschaft) **Tel. 07231/35 84 28**

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizidgefahr

(täglich Bereitschaft) **Tel. 0171/80 25 110**

Aktionsgemeinschaft Drogen e. V.

Anlaufstelle bei Essstörungen;- Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS) **Tel. 07231/9227760**

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V. **Tel. 07231/60 75 860**

Deutscher Kinderschutzbund Pforzheim Enzkreis e.V.

Fax 07231/589898-5 **Tel. 07231/589898-0**

Lilith

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt **Tel: 07231/35 34 34**

Jugend- und Drogenberatungsstelle

Beratung und Hilfe für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige **Tel.: 07231/92277-0**

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Tel. 07231/30870

AIDS-Beratung, Gesundheitsamt Enzkreis,

Bahnhofstraße 28, Pforzheim **Tel. 07231/308-9580**

Miteinanderleben e.V.

Angebote für Menschen mit Behinderung, Jugendsozialarbeit, Migrationsarbeit, Freiwilligenagentur
www.miteinanderleben.de **Tel. 07231/589020**

Kinder- und Jugendhospizdienst „Sterneninsel“

Tel. 07231/8001008

Tagesmütter Enztal e.V. Beratungsbüro

Frau Parise **Tel. 07041/8184711**

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung **Tel. 07231/566 196-0**

TelefonSeelsorge Nordschwarzwald e. V.

Seelsorgetelefon **Tel. 0800 111 0 111**

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2–6, 75175 Pforzheim **Tel. 07231/969 8900**



Müll/Umwelt

	Restmüll / Bioabfall	Grüne Tonne Flach • Rund	Recyclinghof Ispringen	Recyclinghof Bauschlott	Sonstiges
JUNI					
1 Mo	Pfingstmontag				
2 Di					
3 Mi	x	9:00-12:30			
4 Do					
5 Fr		9:00-12:30	14:00-17:30		
6 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00		
7 So					24. KW
8 Mo		☐			
9 Di		●			
10 Mi		14:00-17:30			
11 Do	Fronleichnam				
12 Fr		14:00-17:30	9:00-12:30		
13 Sa		13:00-16:00	8:30-11:30		
14 So					25. KW
15 Mo					
16 Di	x				
17 Mi					
18 Do		9:00-12:30	14:00-17:30		
19 Fr					
20 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00		
21 So					26. KW
22 Mo					
23 Di		14:00-17:30			
24 Mi					E-Geräte*
25 Do		14:00-17:30			
26 Fr					
27 Sa		13:00-16:00	8:30-11:30		
28 So					27. KW
29 Mo					
30 Di	x				

Informationen aus dem Rathaus

Bürgerbüro geschlossen

Das Bürgerbüro ist am 05.06.2020 nicht besetzt. Wir bitten um Beachtung.

Renten- und Sozialamt mit Familienbüro

Das Renten- und Sozialamt mit Familienbüro ist in der Zeit vom 08.06.2020 – 16.06.2020 nicht besetzt. Wir bitten um Beachtung.

Das Hallenbad

bleibt weiterhin aus Gründen der Covid-19-Pandemie und Sanierungsmaßnahmen voraussichtlich bis zum 15. September 2020 geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis. -Hauptamt-

NEUAUFNAHME: Kostenlose Energieberatung

im Rathaus Ispringen

Am **Mittwoch, 10. Juni 2020** steht Ihnen wieder wie jeden 2. Mittwoch im Monat - von **16 - 18 Uhr im Rathaus Ispringen** im Fraktionszimmer ein geschulter und unabhängiger Energieberater vom Energie- und Bauberatungszentrum ebz. Pforzheim/Enzkreis zur Verfügung. **Eine Beratung dauert etwa 45 Minuten.** Wenn Sie einen Termin wünschen, dann **melden Sie sich bitte bis zum 04. Juni 2020** bei Frau Rösner über die Telefonnummer 07231 981229 oder per E-Mail unter k.roesner@ispringen.de an. Für die Beratung ist es hilfreich aber nicht notwendig, die Strom- und Heizkostenabrechnung oder auch Baupläne zum Termin mitzubringen, damit einzelfallbezogen beraten werden kann. Das Angebot ist dank der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie über die Verbraucherzentrale **kostenlos.**

Bitte beachten Sie die Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen aufgrund der Corona-Krise:

Wir sind verpflichtet, die Kontaktdaten der Verbraucher zu dokumentieren, um Ansteckungswege nachvollziehen zu können. Grundsätzlich ist ein Mindestabstand von 1,5 m, möglichst 2 m, zwischen Verbraucher und Berater einzuhalten. Die Anwesenden werden in der Beratung durch einen Plexiglas-Sprecherschutz abgeschirmt. Zur Erfüllung der Baden-Württembergischen Corona-Verordnung erfolgt beim Eintritt eine Händedesinfektion durch den Verbraucher. Während des gesamten Aufenthaltes im Rathaus eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Bei einer Covid-19-Erkrankung innerhalb von zwei Wochen nach einer Beratung sind Sie dazu verpflichtet, die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, Paulinenstraße 47, 70178 Stuttgart – Tel.: 0711-669110 – binnen drei Tagen zu kontaktieren.

Die Beratung kann sowohl für Mietwohnungen, Neubauten als auch für eine anstehende Sanierung oder bei einer angedachten Anschaffung von Anlagen zur Nutzung von erneuerbaren Energien in Anspruch genommen werden.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ispringen
 Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Thomas Zeilmeier oder Vertreter im Amt
 Telefon: 07231 / 98 12 - 0
 E-Mail: pressestelle@ispringen.de
 Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
 Montag: 13.00 - 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
 Für den übrigen Teil: Verlag & Druckerei Schlecht e.K.
www.gemeinde.de
verlag@gemeinde.de
 Hausanschrift: Kerschensteinerstraße 10
 75417 Mühlacker
 Telefon: 07041 / 30 22
 Telefax: 07041 / 52 49



Malwettbewerb

der Gemeinde Ispringen

Liebe Kinder,

zum Abschluss unserer letzten Wochen voller rätseln, basteln, backen und kochen habe ich mir noch etwas Besonderes für Euch einfallen lassen. Wir starten gemeinsam den

„Springi-Malwettbewerb“

bei dem die Plätze 1-3 der Altersklassen „3-6 Jahre“ und „7-10 Jahre“ auch tolle Preise gewinnen können.

Ob Ihr mich mit Wasserfarbe, Holz-/Filzstifte, Wachsmalstifte, etc. malt, ist ganz egal.

Einsendeschluss: 13. Juni 2020

Die Gewinner werden innerhalb 2 Wochen benachrichtigt.

Die Bilder können im Rathaus Ispringen, adressiert an das Familienbüro, eingeworfen werden (Bitte die Bilder auf der Rückseite mit Name und Anschrift kennzeichnen!)

Ich bin gespannt und freue mich über zahlreiche Bilder!

Euer Springi

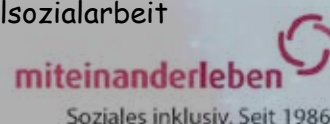
Katja Becker

Familienbüro



Alessa Heinzelmann

Schulsozialarbeit





Bei weiterem Beratungsbedarf kann bei dieser Gelegenheit ein Termin für eine vertiefte Energieberatung vor Ort am Bau- oder Wohnobjekt vereinbart werden. Die angebotenen Checks der Verbraucherzentrale reichen von Basis-, Heiz-, Solarwärme-, Gebäude- bis hin zum Detail-Check und dem Eignungscheck Solar. Dabei gibt der geschulte Energieberater eine fundierte Einschätzung je nach Bedarf der energetischen Situation, des Heizsystems, der Gebäudehülle oder der solarthermischen Anlage. Dazu erhalten Sie einen Kurzbericht mit Ergebnissen des Checks und Handlungsempfehlungen.

Zudem bietet das ebz die Energieberatung zu Corona-Zeiten auch telefonisch unter 07231 3971 3600 an. Beratungszeiten: Dienstag und Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr, jeden ersten Dienstag und Donnerstag bis 19.00 Uhr.

Nächste Beratungstermine

(aufgrund der Corona-Krise unter Vorbehalt):

- Mi, 08. Juli 2020, 16-18 Uhr
- Mi, 12. August 2020, 16-18 Uhr
- Mi, 09. September 2020, 16-18 Uhr
- Mi, 14. Oktober 2020, 16-18 Uhr
- Mi, 11. November 2020, 16-18 Uhr
- Mi, 09. Dezember 2020, 16-18 Uhr

Terminvereinbarung:

Telefonnummer: 07231 981229 E-Mail: k.roesner@ispringen.de

Kontakt: ebz. Energie- und Bauberatungszentrum Pforzheim/Enzkreis gGmbH, Am Mühlkanal 16, 75172 Pforzheim
Tel. +49 (0) 7231 3971 3600 Fax: +49 (0) 7231 39 71 30 19
info@ebz-pforzheim.de | www.ebz-pforzheim.de

Das ebz Energie- und Bauberatungszentrum Pforzheim Enzkreis informiert Bauherren individuell, produkt- und herstellerneutral über alle Themen rund ums energiesparende Bauen und Renovieren. Wer ein Bau- oder Umbauprojekt plant, kann sich bei den erfahrenen Energieberatern wertvolle Tipps holen.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

Merwan Alibrahim ist am 04.01.2020 in Pforzheim geboren.
Eltern: Dawod Alibrahim und Jeylan Othman,
wh.: Hälldenweg 1 in Ispringen

Lenni Schulze ist am 20.03.2020 in Pforzheim geboren.
Eltern: David und Jacqueline Schulze,
wh.: Lückenweg 3 in Ispringen

Valentina Emilia Zimmermann ist am 14.04.2020 in Pforzheim geboren.
Eltern.: Michael und Beatrice Zimmermann,
wh.: Mühlstr. 16 in Ispringen

Leni Neureuther ist am 01.05.2020 in Karlsruhe geboren.
Eltern: Heiko und Nadine Neureuther,
wh.: Kraichgaustr. 49 in Ispringen

Darius Pintilie ist am 01.05.2020 in Pforzheim geboren.
Eltern.: Marius und Madalina-Denisa Pintilie,
wh.: Am Sommerrain 17 in Ispringen

Personenstandsfälle werden nur mit ausdrücklicher Zustimmung veröffentlicht.
Standesamt Ispringen, Tel. 07231/9812-13

Amtliche Bekanntmachungen

I. Haushaltssatzung der Gemeinde Ispringen für das Haushaltsjahr 2020

Auf Grund der Corona-Krise hat Herr Bürgermeister Zeilmeier am 20.04.2020 gemäß § 43 Absatz 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 per Eilentscheidung beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen EUR

- 1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von 10.046.100
- 1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von -16.386.000
- 1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von -6.339.900
- 1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von 0
- 1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von 0
- 1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von 0
- 1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von -6.339.900

2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen EUR

- 2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 9.993.100
- 2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von -15.458.000
- 2.3 Zahlungsmittelbedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von -5.464.900
- 2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 738.200
- 2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von -4.362.700
- 2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 u. 2.5) von -3.624.500
- 2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von -9.089.400
- 2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von 0
- 2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von 0
- 2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von 0
- 2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von -9.089.400

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf 0,00 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0,00 EUR.



§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 250.000 EUR.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 310 v.H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge 310 v.H.
2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge 310 v.H.

§ 6 Stellenplan

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2020 ist Bestandteil dieser Haushaltssatzung.

II.

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2020

Auf Grund der Corona-Krise hat Herr Bürgermeister Zeilmeier gemäß § 43 Absatz 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg am 20.04.2020 den folgenden Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung Ispringen für das Wirtschaftsjahr 2020 per Eilentscheidung beschlossen:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wird

- im Erfolgsplan auf Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 589.000 €
- im Vermögensplan auf Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 249.200 € festgesetzt.

§ 2 Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird auf 0,00 € festgesetzt.

§ 3 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 120.000,00 € festgesetzt.

§ 4 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 0,00 € festgesetzt.

III.

Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde gemäß §§ 81 Absatz 2, 121 Absatz 2 GemO und des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs Wasserversorgung nach §§ 3 Absatz 1 und 12 Absatz 1 Satz 3 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) i.V.m. § 81 Absatz 2 GemO vom Landratsamt Enzkreis als Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 15.05.2020 bestätigt. Außerdem wurde der in § 2 des Wirtschaftsplans festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite nach §§ 3 Absatz 1 und 12 EigBG i.V.m. § 89 Absatz 3 GemO in Höhe von 120.000 € genehmigt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Die vorstehende Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für 2020 und der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung für 2020 werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme von **Dienstag, 2. Juni 2020 bis einschließlich Mittwoch, 10. Juni 2020** im Rathaus Ispringen, Gartenstraße 12, öffentlich aus. Bei Interesse vereinbaren

Sie bitte mit der Kämmerin unter der Rufnummer 07231/981220 oder per E-Mail an M.Sieber@Ispringen.de einen Termin.

III.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von auf Grund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen der Haushaltssatzung für 2020 wird nach § 4 Absatz 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Haushaltssatzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ispringen, den 26.05.2020

gez. Thomas Zeilmeier
Bürgermeister

Mitteilungen anderer Behörden

Polizei und Gesundheitsamt warnen vor neuer Masche:

Betrüger nehmen angeblich Corona-Tests vor

PFORZHEIM/ENZKREIS. Die ernste Lage im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie nutzen auch Kriminelle für ihre Machenschaften. Sie geben sich als Spendensammler oder infizierte Enkel aus, um Menschen um Geld und Wertsachen zu betrügen. Mit einer neuen Masche sind nun Betrüger in der Region unterwegs: Sie geben sich als Corona-Tester aus, wie das Gesundheitsamt und die Polizei warnen.

Im konkreten Fall hatte ein Unbekannter mehrfach sonntags bei einer Seniorin in Pforzheim angerufen, sich als Drive-out-Arzt des Gesundheitsamtes ausgegeben und angekündigt, dass er für einen Corona-Test bei ihr vorbeikommen werde. Obwohl die Dame, misstrauisch geworden, aufgelegt hatte, stand der Mann am darauffolgenden Morgen bei ihr im Hof. Er kam dann zwar nicht in die Wohnung, sondern nahm im Hof mit einem Wattestäbchen einen Abstrich von Nase und Rachen. Anschließend schrieb er von der Krankenkassen-Karte die Daten ab und verkündete, die „Patientin“ sei negativ.

„Unsere Drive-out-Ärzte kommen nur auf Anforderung des Hausarztes oder des Patienten selbst“, betont Dr. Brigitte Joggerst, Leiterin des Gesundheitsamts. Insofern sei das Misstrauen der Seniorin sehr begründet gewesen. Einen Soforttest gäbe es im übrigen nicht. Und als letztes Indiz weist Joggerst darauf hin, dass die Ärzte für die Tests Schutzkleidung tragen; ein Test zwischen Tür und Angel werde vom Amt nicht vorgenommen.

„Betrug am Telefon und an der Haustür sind auch in Corona-Zeiten hoch im Kurs“, sagt Dirk Wagner, Sprecher des Polizeipräsidiums Pforzheim. „Die Täter bringen altbekannte Maschen in Zusammenhang mit dem Coronavirus und nutzen die Unsicherheit und Angst der Bevölkerung für ihre Zwecke schamlos aus.“ Im Zweifel solle man bei den offiziellen Stellen genau nachfragen, wenn sich Personen als Mitarbeiter ausgeben – vor allem dann, wenn sie zu kostenpflichtigen Covid-19 Tests auffordern.

Weitere Informationen für die eigene Sicherheit hat die Polizei im Internet veröffentlicht: <https://www.polizei-beratung.de/startseite-und-aktionen/corona-straftaten/>. Die Corona-Hotline des Gesundheitsamts ist auch für Nachfragen bei seltsamen Anrufen

montags bis samstags von 8 bis 18 Uhr erreichbar unter der Nummer 07231 308-6850. Fragen können auch per E-Mail gerichtet werden an corona@enzkreis.de. (enz, Polizeipräsidium Pforzheim)

nicht entgehen und gestalten Sie den Enzkreis mit“, so auch der abschließende Appell des Landrats.

Die Beteiligungsplattform ist vom 25.05. bis zum 21.06.2020 unter www.agenda2030.enzkreis.de freigeschaltet. (enz)

Den Enzkreis von Morgen mitgestalten:

Beteiligungsplattform zur Nachhaltigkeitsstrategie startet ENZKREIS. „Jeder, der im Enzkreis wohnt und einen Online-Zugang hat, kann mitmachen.“ Mit diesen Worten fordert Dr. Jannis Hoek dazu auf, „den Enzkreis von Morgen mitzugestalten, und zwar indem Sie sich durch eine nutzerfreundliche Beteiligungs-Plattform auf der Homepage des Landkreises klicken. Sie können dabei Ihre Vorschläge und Ideen in Sachen Nachhaltigkeit einbringen und die Ziele gewichten.“ Hoek ist Koordinator kommunaler Entwicklungspolitik bei der im Landratsamt angesiedelten Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung. Er hofft wie deren Leiterin Edith Marqués Berger, auf eine breite Beteiligung, „damit am Ende auch belastbare, aussagekräftige Ergebnisse stehen“.

Landrat Bastian Rosenau und Erster Landesbeamter Wolfgang Herz, zu dessen Dezernat die Stabsstelle gehört, werben ebenfalls um eine Beteiligung, denn „globale Herausforderungen wie die Klima- oder Flüchtlingskrise lassen sich nur gemeinsam lösen.“ Nicht umsonst hätten die Vereinten Nationen mit der Agenda 2030 für eine nachhaltige Entwicklung 17 Ziele formuliert, die den Weg zu einer lebenswerten Zukunft aufzeigen. Auch der Enzkreis habe sich zu diesen 17 Agenda-Zielen bekannt und sie in seinem Leitbild berücksichtigt, das der Kreistag im Dezember 2018 als Orientierungs- und Handlungsrahmen für Entscheidungen in Politik und Verwaltung beschlossen hat.



„Den Enzkreis per Mausclick mitgestalten“: Dazu fordern Landrat Bastian Rosenau (Zweiter von rechts), Erster Landesbeamter Wolfgang Herz (Zweiter von links) sowie Edith Marqués Berger und Dr. Jannis Hoek von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung alle Menschen auf, die im Enzkreis leben. (enz)

„Aufbauend auf dem Leitbild folgt nun eine Nachhaltigkeits-Strategie, die die abstrakten Agenda2030-Ziele im Enzkreis konkret werden lassen und zusätzlich mit Leben füllen soll“, wie Herz erläutert. Um die komplette Bandbreite der 17 Ziele zu erfassen und alle Möglichkeiten einer nachhaltigen Entwicklung, etwa in den Bereichen Mobilität oder Gesundheit auszuschöpfen, seien alle aufgerufen, mitzumachen – schließlich bringe jeder einen anderen Blickwinkel auf die Dinge mit. „Lassen Sie sich diese Chance also

Enzkreis erhält Zusage

für Integrations- und Teilhabeprogramm: Entwicklung innovativer Strategien für Neuzuwanderer „Zuhören, reden, machen“ – die Stabsstelle Integration des Enzkreises will mit Menschen mit Migrationshintergrund weiter im Dialog bleiben. Mit seinem Projekt zur Installation eines Beratungs- und Beteiligungs-Forums, in dessen Rahmen Migranten-Initiativen unterstützt werden sollen, ist der Enzkreis in das Programm „Land.Zuhause.Zukunft - Integration und Teilhabe von Neuzuwanderern in ländlichen Räumen“ der Robert-Bosch Stiftung aufgenommen worden.

Die Robert Bosch Stiftung unterstützt in Kooperation mit der Universität Hildesheim zehn Landkreise bei der Entwicklung innovativer Strategien für die langfristige Bindung und Integration von Migranten. An der zweiten Phase des Programms „Land.Zuhause.Zukunft“ nehmen zehn Kreise aus ganz Deutschland teil, mit Karlsruhe und dem Enzkreis sind zwei Vertreter aus Baden-Württemberg dabei. Bis Herbst 2021 sollen zusammen mit den Landkreisen individuelle Konzepte für erfolgreiche Integrationsarbeit und deren Umsetzung entwickelt werden. Im Enzkreis liegt der Fokus dabei auf der stärkeren Beteiligung von Menschen mit Migrationshintergrund.

Im Enzkreis leben Menschen aus knapp 150 Nationen, die Top drei der Herkunftsländer sind Türkei, Italien und Rumänien, Syrien liegt mit rund fünf Prozent Anteil auf Platz sechs. „Die Zahlen zeigen, wie bunt der Enzkreis ist, wie viel internationale Kompetenz im Enzkreis schlummert - viel mehr, als die Diskussion um Geflüchtete nahelegt. Diese Expertise in Sachen Integration und Perspektivwechsel wollen wir nutzen“, erklärt Isabel Hansen von der Stabsstelle Integration. „Wir wollen Menschen mit Migrationshintergrund als Botschafter und Brückenbauer in die deutsche Gesellschaft und unsere durch das Grundgesetz geschaffene gemeinsame Identität einbinden. Und wir möchten ihre Stimme hören, ihre Ideen aufgreifen und identitätsstiftende Projekte unterstützen.“

Ein ambitioniertes Vorhaben, das die Integrationsbeauftragten Isabel Hansen und Eray Aydin sowie die Bildungskordinatorin des Enzkreises, Anna-Katharina Fischer, alleine nicht stemmen könnten. Deshalb war es wichtig, dass sich Medea Zimbelmann, Teamleiterin Integrationsmanagement bei miteinanderleben e.V., Bastian Stamm, Teamleiter Integrationsmanagement vom Internationalen Bund, Johanna Bächle, Leiterin des Amtes für Kultur und Bildung der Stadt Mühlacker, sowie die Integrationsbeauftragte Leila Walliser aus Mühlacker stellvertretend für alle kommunalen Akteure der Integrationsarbeit in die Bewerbung eingebracht haben. „Engagierte vor Ort und ihr Einsatz sowie ihre Offenheit sind die Garantien dafür, dass das Projekt ein Erfolg wird“, freut sich der zweite Integrationsbeauftragte des Landkreises, Eray Aydin, über externen und internen Rückhalt. Er ist froh, dass die Aufnahme in das Programm mit vollen Kräften von Dezernent Dr. Daniel Sailer und Landrat Bastian Rosenau unterstützt wurde, die beide maßgeblich hinter der erfolgreichen Bewerbung und der Idee stehen.

„Wie wichtig der Austausch mit Menschen mit Migrationshintergrund ist, hat nicht zuletzt der Corona-Ausbruch bei Müller Fleisch gezeigt. Die jeweiligen deutschen Kulturvereine der Heimatländer zahlreicher Gastarbeiter des Unternehmens haben bei der erfolgreichen Bewältigung des Ausbruchsgeschehens als Brückenbauer eine wichtige Rolle gespielt“, sagt Dr. Daniel Sailer, der als Dezernent für Landwirtschaft, Forsten und Öffentliche Ordnung im Landratsamt auch die Stabsstelle Integration leitet. Landrat Bastian Rosenau ergänzt: „In der Pflege, bei der Nahrungs-



mittel-Produktion, als Erntehelfer, in der Logistikbranche – viele Zuwanderer arbeiten in systemrelevanten Berufen. Wir brauchen daher Menschen, die sich im Enzkreis zu Hause fühlen und sich einbringen.“

Maja Pflüger, Leiterin des Teams Einwanderungsgesellschaft im Bereich Bürgergesellschaft der Robert Bosch Stiftung, betont, dass gerade mit Blick auf den demographischen Wandel Zuwanderung auch eine Chance für ländliche Räume bedeutet. Noch ziehe es Zuwanderer überwiegend in die großen Städte, wo sie durch bestehende „Communities“ schneller Anschluss finden. Deshalb sollten ländliche Kommunen ihre Attraktivität und Angebote stärker herausstellen. „Jenseits der bestehenden ausländischen Sozialkreise kann dies jedoch nur über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache sowie mittels Schaffung einer gemeinsamen Identität gelingen – am besten anhand der Werte unseres Grundgesetzes, auf das wir alle zusammen zu Recht stolz sein dürfen“, ergänzt Sailer.

Das Programmbüro von „Land.Zuhause.Zukunft“ ist an der Universität Hildesheim angesiedelt und ermöglicht es, unmittelbar an die aktuelle Migrations- und Integrationsforschung anzuknüpfen. „Die Forschung zeigt, dass ländliche Räume nicht nur besondere Herausforderungen bei der Integration von Zugewanderten haben, sondern auch besondere Chancen“, sagt Prof. Dr. Hannes Schammann von der Universität Hildesheim. „Wir nutzen daher aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse, um die vorhandenen Potenziale der ausgewählten Landkreise zu stärken.“ Die aus dem Programm gewonnenen Erkenntnisse werden zudem zu Empfehlungen für erfolgreiche Integrationsstrategien in ländlichen Räumen aufbereitet.

In der Pilotphase von „Land.Zuhause.Zukunft“, die Mitte 2019 endete, hat die Robert Bosch Stiftung bereits die Landkreise Coburg (Bayern), Goslar (Niedersachsen), Harz (Sachsen-Anhalt), Ludwigslust-Parchim (Mecklenburg-Vorpommern), Prignitz (Brandenburg) und den Vogtlandkreis (Sachsen) gefördert und von Beratern im Bereich der Integrationsarbeit begleiten lassen. Dabei haben sich die Kommunen vernetzt, Handlungsempfehlungen zu Sprachkursangeboten oder zum Zugang zum Vereinsleben für Politik und Praxis anderer Landkreise erarbeitet und Projekte vor Ort umgesetzt. (enz)

Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

31.05.	Rentschler, Hans	Industriestr. 5	85 Jahre
02.06.	Stelter, Hilda	Am Rothsberg 14	75 Jahre
03.06.	Döhning, Wolfgang	Im Mahler 59	75 Jahre
05.06.	Gass, Elsa	Friedenstr. 62	85 Jahre

Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem aber Gesundheit für das neue Lebensjahr.



Gemeindebücherei Ispringen



Online-Katalog: www.buecherei.ispringen.de
eBib Nord-schwarz-wald: www.onleihe.de/ebib

Telefon: 07231/800311 • Email: buecherei1@ispringen.de

Unsere Öffnungszeiten: Montag 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Mittwoch 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Samstag 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Liebe Leser,

bei uns sind viele **neue** Romane, Krimis und Thriller eingetroffen.

„Wie uns die Liebe fand“ von Claire Stihlé

Ein zauberhafter Roman über die Liebe, was sie mit uns anstellt und wie wir sie finden, und ein Roman über die Identität eines Dorfes, über eine starke Frau und deren vier Töchter.

„Die Mörderinsel“ von Eric Berg

Frühsummer: Der Hotelbesitzer Holger Simonsmeyer, angeklagt des Mordes an einer jungen Frau aus seinem Heimatdorf Trenthin, wird freigesprochen. Er und seine Familie hoffen, damit sei nun endlich alles überstanden. Doch im Dorf herrscht Misstrauen, nur wenige glauben an die Unschuld des Hoteliers. Dann wird erneut ein junges Mädchen ermordet aufgefunden ...

„Die Dünenvilla“ von Nicole Winter

Martha's Vineyard 1884: Weil ihn die langen Sandstrände und sanften Dünen an die heimische Ostsee erinnern, wählt der deutsche Arzt Friedrich Böhm die Insel vor der Ostküste der USA als Standort für sein Sanatorium. Hier will der Auswanderer seiner Familie eine neue Zukunft aufbauen.

Weitere Titel wie Sommerküsse auf Fehmarn; Only you- Alles beginnt in Rom; Eiskalte Augenblicke; Sturmwind; Tante Poldi und der Gesang der Sirenen; Nordfriesenzauber; Speak up oder Die Kinder von Nebra finden Sie ab jetzt in den Regalen.

Die Nutzung der Bücherei ist ein **kostenloses Angebot der Gemeinde Ispringen**. Besuchen Sie uns, stöbern ein wenig und leihen sich die Medien aus. Bücher dürfen Sie 4 Wochen und Zeitschriften, Hörbücher, Kinder CDs und DVDs 2 Wochen mit nach Hause nehmen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – **Ihr Büchereiteam**

Fundsachen

Im Fundbüro wurden folgende Fundsachen abgegeben:

- eine Herrenuhr
- ein Autoschlüssel
- ein Schlüssel (ggf. Fahrradschloss)

Fundsachen können im Rathaus Ispringen bei Frau Becker, Zimmer 6 abgeholt werden.



Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?
Ihre Post- und Paketzusteller oder Ihr Ortsnachrichten-Austräger werden es Ihnen mit pünktlicher Zustellung danken.